

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
1. Denkmodelle	10
1.1 Konfliktdefinition – Wer fühlt sich durch wen beeinträchtigt?	10
1.2 Eskalation: Wie eskalieren Konflikte? (Alexander Redlich/Silke Freitag)	14
1.3 Das Modell des Doppelseitigen Wegweisers: Ein Wegweiser für die Mediation	27
1.4 Drei Konfliktformen – Ressourcenkonflikte, Interessenkonflikte und identitätsbasierte Wertekonflikte (Alexander Redlich/Silke Freitag)	32
2. Mediationspraxis	41
2.1 Die erste Phase der Mediation: Auftragsklärung	42
2.2 Die zweite Phase der Mediation: Konfliktgeschichten anhören und Konfliktthemen benennen	66
2.3 Die dritte Phase der Mediation: Konflikterhellung (Silke Freitag/Tim Pechtold)	82
2.4 Die vierte Phase der Mediation: Einen Umgang mit dem Konflikt finden	109
2.5 Die fünfte Phase der Mediation: Die Vereinbarung	119
2.6 Die Umsetzung in den Alltag begleiten (Alexander Redlich/Silke Freitag)	134
2.7 Ablauf einer mediationsanalogen Konfliktmoderation in Gruppen	142
2.8 Vom Umgang mit informeller Macht in der Mediation (Regina Harms/Jens Richter)	148

3. Praxisfelder der Mediation und ihre Besonderheiten	161
3.1 Mediation in Organisationen	162
3.2 Mediation in der Familie: Besonderheiten bei Trennungs- und Scheidungsmediation (Regina Harms)	177
3.3 Mediation im Gemeinwesen (Dieter Lünse/Katty Nöllenburg)	185
3.4 Mediation mit Kindern und Jugendlichen	192
4. Recht in der Mediationspraxis	199
4.1 Das Recht in der Mediation (Juliane Ade)	200
4.2 Das Recht der Mediation (Juliane Ade)	202
4.3 Qualitätssicherung und Zertifizierung (Regina Harms)	207
5. Ein Balanceakt: Haltung in der Mediation (Juliane Ade/Kirsten Schroeter)	210
5.1 Vom Wesen der mediativen Haltung	210
5.2 Herausforderungen für die mediative Haltung	215
5.3 Die mediative Haltung einnehmen, wahren und wiedergewinnen	217
6. Wege in die Praxis (Kirsten Schroeter)	221
6.1 Die eigene Praxis von Anfang an mitentwickeln	222
6.2 Das Ziel vom eigenen Startpunkt aus ansteuern	223
6.3 Aller Anfang darf leicht sein!	224
Autorinnenverzeichnis	229